

**Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 14 DSGVO in Verbindung mit dem Art. 9 BayDSG über die Datenerhebung von personenbezogenen Daten durch die Stadt Füssen**

**1. Anlass der Erhebung**

Wir haben Daten von Ihnen im Zuge der Erhebung und Veranlagung der städtischen Steuern, Beiträge u. Abgaben (siehe Nr. 6) erhoben.

**2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:  
Stadt Füssen  
Lechhalde 3, 87629 Füssen  
E-Mail-Adresse: [stadtverwaltung@fuessen.de](mailto:stadtverwaltung@fuessen.de)  
Telefon: 08362/903-0

**3. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten**

Sie erreichen unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten/unsere behördliche Datenschutzbeauftragte unter:

Secure Consult GmbH  
Keplerstraße 5, 86529 Schrobenhausen  
E-Mail-Adresse: [dsb.fuessen@secure-consult.com](mailto:dsb.fuessen@secure-consult.com)  
Telefonnummer: 082529094110

**4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), in Verbindung mit Art. 4 BayDSG und ggf. weiteren Rechtsgrundlagen. Insbesondere ist es uns nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG erlaubt, die zur Erfüllung einer uns obliegenden Aufgabe erforderlichen Daten zu verarbeiten.

Folgende spezialgesetzliche Regelung außerhalb der DSGVO und des BayDSG dienen als Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Abgabenordnung, Bayerisches Kommunalabgabengesetz, Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, örtliche Satzungen (Zweitwohnungssteuer, Hundesteuer, Fremdenverkehrsbeitrag, Erschließungsbeitrag u. Straßenreinigungsgebühren).

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Veranlagung folgender Steuern u. Abgaben:

Grundsteuer A u. B  
Gewerbesteuer  
Zweitwohnungssteuer  
Hundesteuer  
Fremdenverkehrsbeitrag  
Erschließungsbeitrag  
Straßenreinigungsgebühren.

## 5. Quelle der Daten

Die Daten haben wir bei den zuständigen Finanzämtern und Hausverwaltern, Wohnungsvermietern (für Zweitwohnungssteuer) erhoben.

## 6. Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Stadt Füssen verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

Bei allen vorgenannten Steuern, Abgaben u. Beiträgen:

Vor- u. Nachnahme

Firmenbezeichnung

Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer

Bankverbindung

zusätzlich bei Gewerbesteuer u. Grundsteuer:

personenbezogene Daten aus den Gewerbesteuermessbescheiden und Grundsteuermessbescheiden der Finanzämter

zusätzlich bei Zweitwohnungssteuer:

Art der Wohnung bzw. Hauses mit Größe der Wohnfläche

Angaben zur Nutzung der Wohnung (Nebenwohnsitz, Hauptwohnsitz, Vermietung mit Namen der Mieter)

Verträge mit Vermietungsagenturen

Höhe der Jahresrohmiete lt. Bewertungsgesetz (übermittelt vom Finanzamt)

zusätzlich bei Hundesteuer:

Gutachten (Wesenstest)

u. U. Nachweis einer Haftpflichtversicherung

zusätzlich bei Fremdenverkehrsbeitrag:

Umsätze und Gewinne der Betriebe (Anfrage beim Finanzamt)

zusätzlich bei Erschließungsbeitrag:

Grundstückseigentümer (Name u. Anschrift) über Auskunftersuchen beim Grundbuchamt

Die Stadt Füssen darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz) Daten übermitteln, Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde) weitergeben, oder Daten an den für das jeweilige Fachverfahren beauftragten Auftragsverarbeiter übermitteln, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Musterstadt so lange gespeichert, wie dies unter Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

## **8. Rechte der betroffenen Person**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 10 BayDSG in Verbindung mit Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Behörde/Kommune, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (§ 44 Absatz 3 Satz 1 BMG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

## **10. Beschwerderecht**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz  
Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift)  
Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089/212672-0

Fax: 089/212672-50

E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)